

Benennung der WMS-Layer zu unterschiedlichen Kategorien von Plänen?

Eine Frage aus der AG Geokom.NRW (Erstellung der INSPIRE-Handlungsempfehlung für NRW), aber auch für die Stadt Wuppertal: **Wie soll die Benennung der WMS-Layer zu unterschiedlichen Kategorien von Plänen gehandhabt werden?**

Hintergrund: Bei der Erstellung der Handlungsempfehlung haben wir diverse Datensätze identifiziert, die im Application Schema "Planned Land Use" die Definition der Klasse "Spatial Plan" erfüllen (Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, Außen- und Innenbereichssatzungen, Sanierungssatzungen, Entwicklungssatzungen, Erhaltungssatzungen, Gestaltungssatzungen - der Tisch ist reich gedeckt). In der Wuppertaler GDI bieten wir diese Datenquellen auf unterschiedlichen WMS-Layern an, alles andere wäre auch nicht praktikabel.

Wie wären aber INSPIRE-konforme Layer mit name und title zu konfigurieren? In den Implementing Rules und der Data Specification ist nur 1 Layer explizit gefordert: **LU.SpatialPlan**, der den Spatial object type "SpatialPlan" aufnehmen soll. Als Layer Title ist dort "Extent of a spatial plan" angegeben, was sicherlich auch eher eine Definition als ein vernünftiger für den Nutzer verständlicher Titel wäre.

In der Data Specification wird zwar auf die Möglichkeit hingewiesen, ein "Code list-valued attribute" zur Verwendung Benennung spezifischerer Layer zu verwenden, das wird aber nicht weiter erläutert. Insbesondere irritiert mich, dass diese Art der spezifischeren Layerbenennung für andere Themen vollständig in den Implementing Rules geregelt ist. Einziger vernünftiger Kandidat für ein Code list-valued attribute in der Klasse SpatialPlan ist m. E. **planTypeName**. Hierzu findet man wiederum den Hinweis, dass die Mitgliedsstaaten hierzu eigene Codelisten erstellen müssen. Gibt es diese Codeliste schon? Wenn nein, müsste Sie m.E. von der GDI-DE erstellt werden. Wenn ja, wüsste ich gerne, wo ich sie finde.

Außerdem wäre - in Anlehnung an die Implementing Rules - auch der title eines solchen Layers zu definieren. Dabei bin ich der Meinung, dass "Ausdehnung von Bebauungsplänen" als deutsche Spezialisierung von "Extent of a spatial plan" viel zu lang ist. In der Wuppertaler GDI ist der title einfach "Bebauungsplanverfahren (rechtsverbindlich)" bzw. "Bebauungsplanverfahren (im Verfahren)".

Ähnliche Probleme mit den "harmonisierten Namen" habe ich übrigens auch bei einigen anderen Themen, z. B. den Statistical Units.